



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/07/307
Federführend:	Status: öffentlich
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Datum: 05.11.2007
	Berichterstatter: Roland Krügel
	Vortrag im Rat: Joachim Reetz
	Erstellt von: Torsten Kopper
Feststellung des Wirtschaftsplanes der Grundstücksgesellschaft Tornesch für das Wirtschaftsjahr 2008	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
14.11.2007	Finanzausschuss
21.11.2007	Finanzausschuss
28.11.2007	Finanzausschuss
11.12.2007	Ratsversammlung

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen**E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Von der GGT Tornesch ist gemäss § 12 EigVO ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, der Stellenübersicht, der Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO und dem Finanzplan.

Im Erfolgsplan sind die voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2008 enthalten. Er schließt bei den Erträgen mit 447.000,- € und bei den Aufwendungen mit 445.500,- € ab. Der Jahresgewinn beträgt 1.500,- €.

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben, die sich auf das Anlagevermögen und seine Finanzierung beziehen. Er schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 754.500,- € ab.

Kreditaufnahmen sind insofern vorgesehen, dass

1. das Darlehen der Stadt (früherer Tilgungszuschuss) über 114.000,- € und
2. ein Kommunaldarlehen über 515.000,-€

aufgenommen werden.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist auf 100.000,00 € festgesetzt.

In der Stellenübersicht ist das in der GGT eingesetzte Personal ausgewiesen.

Der Finanzplan enthält die Investitionsplanung und ihre Finanzierung für die nächsten fünf Jahre.

Es wird empfohlen, den Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 in der vorliegenden Fassung festzustellen.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich für den städtischen Haushalt insoweit, als dass die Stadt das Darlehen zur Tilgung der Kredite von 114.000,- € zahlen muss.

Zu E: Beschlussempfehlung

Der von der GGT für das Wirtschaftsjahr 2008 vorgelegte Wirtschaftsplan wird mit folgenden Beträgen festgestellt:

Die Erträge betragen 447.000,- € und die Aufwendungen betragen 445.500,- €. Ein Jahresgewinn wird in Höhe von 1.500,- € erwartet. Der Vermögensplan schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 754.500,- € ab. Der Gesamtbetrag der Kredite wird auf 629.000,00 € und der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 100.000,- € festgesetzt.

Anlage/n:

Entwurf Wirtschaftsplan 2008 der GGT

Gez.
Roland Krügel
Bürgermeister